

CANOR AI 1.10

BEDIENUNGSANLEITUNG



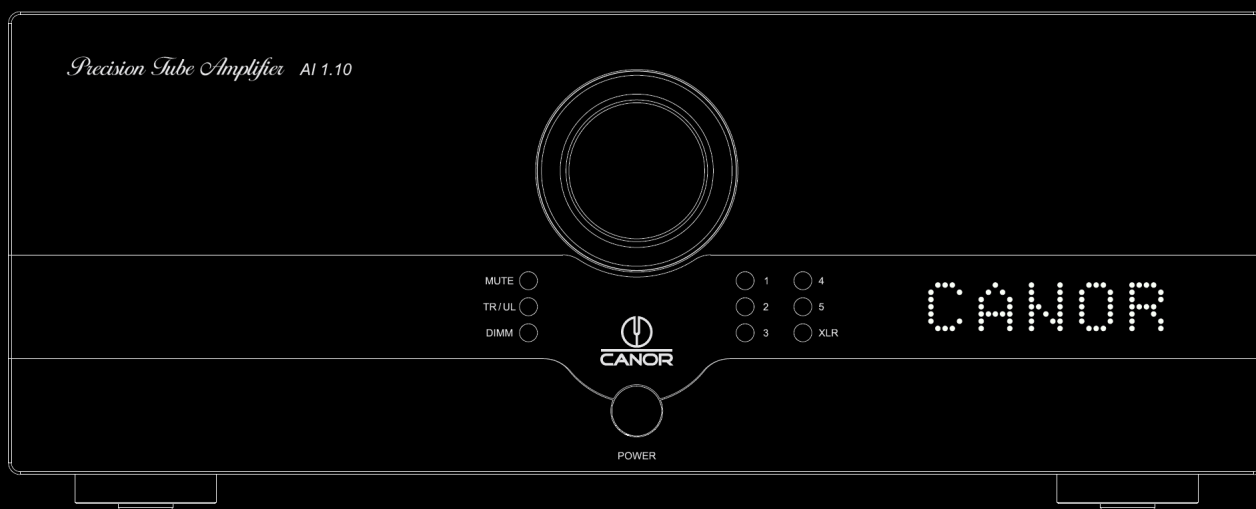


CANOR, spol. s r.o., Družstevná 39, 080 06 Prešov, Slovakia

Tel./Fax: +421 51 7710 396

canor-audio@canor-audio.com / www.canor-audio.com

CANOR AI 1.10 - Bedienungsanleitung



Liebe Musikfreundin, lieber Musikfreund,

Vielen Dank, dass Sie sich für unseren integrierten Röhrenverstärker CANOR AI 1.10 entschieden haben. Damit die hervorragenden Eigenschaften Ihres Verstärkers langfristig erhalten bleiben, empfehlen wir Ihnen, die folgenden Hinweise sorgfältig durchzulesen.

Bitte vor der Inbetriebnahme des Geräts lesen.

1. Anleitung lesen – Lesen Sie vor der Verwendung des Verstärkers sämtliche Sicherheitshinweise und Bedienungsanweisungen.
2. Anleitung aufbewahren – Bewahren Sie die Sicherheits- und Bedienungsanleitung für eine spätere Verwendung auf.
3. Anweisungen befolgen – Befolgen Sie alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen.
4. Wasser und Feuchtigkeit – Stellen Sie den Verstärker AI 1.10 nicht in der Nähe von Wasser auf, beispielsweise neben Badewannen, Schwimmbecken oder Küchenspülen.
5. Zubehör – Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht empfohlen wird.
6. Aufstellung – Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile Unterlage. Es könnte herunterfallen und Kinder oder Erwachsene schwer verletzen sowie selbst beschädigt werden. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene oder zusammen mit dem Gerät angebotene Unterlagen und Racks.
7. Aufstellung nach Herstellerangaben – Beachten Sie bei jeder Aufstellung die Anweisungen des Herstellers und verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör.
8. Belüftung – Stellen Sie das Gerät so auf, dass eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Stellen Sie den Verstärker daher nicht auf ein Sofa oder auf Polstermöbel. Decken Sie den Verstärker während des Betriebs nicht ab, da sonst der Luftstrom durch die Lüftungsöffnungen behindert wird.
9. Wärme – Stellen Sie den Verstärker nicht in der Nähe von Heizkörpern, Öfen oder anderen wärmeerzeugenden Geräten auf. Der Abstand zwischen Geräterückseite und Wand muss mindestens 20 cm betragen. Auch oberhalb des AI 1.10 muss ein Freiraum von mindestens 20 cm bestehen. Seitlich ist ebenfalls ein Mindestabstand von 20 cm zu anderen Gegenständen einzuhalten.
10. Stromversorgung – Schließen Sie das Gerät ausschließlich an eine Netzstromversorgung an, für die es ausgelegt ist.
11. Netzkabel – Achten Sie darauf, dass niemand auf das Netzkabel treten kann und es vor mechanischer Beschädigung geschützt ist.
12. Längere Nichtbenutzung – Wenn Sie den AI 1.10 längere Zeit nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose oder schalten Sie zumindest den Hauptnetzschalter auf der Rückseite aus.
13. Flüssigkeitsbehälter – Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände (z. B. Vasen oder Blumentöpfe) so auf, dass sie auf den Verstärker fallen oder Flüssigkeit über das Gerät verschüttet werden könnte.
14. Schäden, die eine Wartung erfordern – Das Gerät darf nur von qualifiziertem Fachpersonal repariert werden, wenn:
 - a) das Netzkabel beschädigt ist;
 - b) das Gerät ins Wasser gefallen oder mit Flüssigkeit übergossen worden ist;
 - c) das Gerät Regen ausgesetzt war;
 - d) das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert;
 - e) das Gerät heruntergefallen oder anderweitig mechanisch beschädigt worden ist.
15. Reparaturen – Überlassen Sie sämtliche Reparaturen qualifiziertem Fachpersonal.
16. Allgemeiner Hinweis – Verwenden Sie das Gerät ausschließlich gemäß dieser Bedienungsanleitung.

Der Hersteller lehnt jede Haftung bei Nichtbeachtung dieser Sicherheitsmaßnahmen ab. Um elektrische Schläge zu vermeiden, setzen Sie den Verstärker weder Regen noch Feuchtigkeit aus!

LIEFERUMFANG

- Transportverpackung
- CANOR Virtus I2 Verstärker
- Fernbedienung
- Netzkabel
- Satz sorgfältig selektierter KT88-Röhren
- Textilhandschuhe
- TX10-Schraubendreher / Schrauben
- CANOR AI 1.10 Bedienungsanleitung und Anleitung zur Röhrenmontage

RICHTLINIEN DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT

Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaft entwickelt und hergestellt. Das Produkt wurde von einem Prüflabor zertifiziert und trägt die CE-Kennzeichnung.

FERNBEDIENUNG

Legen Sie zwei Batterien der Größe AAA in die Fernbedienung ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Setzen Sie die Sensoren der Fernbedienung weder direkter Sonneneinstrahlung noch anderen starken Lichtquellen aus. Die Fernbedienung funktioniert innerhalb eines Winkels von 60° bis zu einer Entfernung von etwa 5 Metern. Richten Sie sie auf den Sensor am Gerät. Zwischen Fernbedienung und Sensor dürfen sich keine Hindernisse befinden. Steht das Gerät hinter Glas, kann die Reichweite abhängig von Farbe und Stärke des Glases geringer ausfallen. Die Tasten der Fernbedienung haben dieselben Funktionen wie die Tasten an der Gerätefront.

Funktionen der Fernbedienung für Verstärker und CD-Player:

- VOLUME + - nur für den Verstärker: Lautstärkeregelung.
- ← INPUT → - nur für den Verstärker: Umschalten der Eingänge.
- AMP ON/OFF - nur für den Verstärker: Ein- und Ausschalten.
- Große POWER-Taste - schaltet Verstärker und CD-Player gleichzeitig aus.

Funktionen ausschließlich für den CD-Player:

- CD ON/OFF - CD-Player ein- und ausschalten.
- Zifferntasten (0-9) - direkte Titelwahl.
- Zifferntaste 0 - Eingangswahl des CD1.10: 1. CD, 2. COAXIAL, 3. OPTICAL, 4. USB.
- +10 - Auswahl von Titeln mit Nummern über 10.
- REPEAT - wiederholtes Umschalten zwischen Titelwiederholung, Wiederholung der gesamten CD und ausgeschalteter Wiederholung.
- BACKWARD |<< - kurzes Drücken: zum Titelanfang; nach mehr als 5 Sekunden Wiedergabe bewirkt erneutes Drücken einen Sprung zum vorherigen Titel. Längeres Drücken: schneller Rücklauf.
- FORWARD >>| - kurzes Drücken: zum nächsten Titel. Längeres Drücken: schneller Vorlauf.
- OPEN - Öffnen und Schließen.
- STOP - beendet die CD-Wiedergabe.
- PLAY/PAUSE - startet die CD-Wiedergabe bzw. hält sie an.

FRONTPLATTE

Die Frontplatte besitzt zusätzliche Funktionstasten, die sich von denen der Fernbedienung unterscheiden:

- MUTE - ein Druck schaltet den Ton sofort stumm; erneutes Drücken stellt die zuvor eingestellte Lautstärke wieder her.
- TR/UL - wechselt zwischen Trioden- und Ultralinearbetrieb. Ein kurzer Tastendruck zeigt den ausgewählten Modus („Triode“ bzw. „U-linear“) im Display an. Erneutes Drücken wählt den jeweils anderen Modus. Die Standardeinstellung ist Triode.
- DIMM - regelt die Displayhelligkeit in sechs Stufen von 0 (ausgeschaltet) bis 5 (maximal). Beim Einschalten ist Stufe 3 aktiv. Wiederholtes Drücken oder Gedrückthalten verringert die Helligkeit zunächst über 2, 1 und 0 und erhöht sie anschließend bis 5; danach nimmt sie wieder bis zum ausgeschalteten Display ab. Ist das Display ausgeschaltet, leuchtet es bei Betätigung einer Funktionstaste kurz mit Helligkeitsstufe 2 auf und erlischt nach einigen Sekunden wieder.

* Beim Wechsel zwischen Trioden- und Ultralinearbetrieb wird dringend empfohlen, die Wiedergabe der Signalquelle zuvor anzuhalten oder zu pausieren.

GRUNDFUNKTIONEN DER WIEDERGABE

Schließen Sie das Netzkabel an den AI 1.10 an. Schalten Sie das Gerät mit dem Hauptnetzschalter auf der Rückseite ein. Der AI 1.10 wechselt in den Standby-Modus; die rote LED auf der Frontplatte leuchtet. Nach Betätigen der POWER-Taste auf der Frontplatte oder Fernbedienung beginnt eine kontrollierte Einschaltsequenz, bei der die Röhren abgekühlt und vorgeheizt werden, um ihre Lebensdauer zu verlängern.

Der Abkühlzyklus erfolgt auch beim Ausschalten, sofern der Hauptnetzschalter auf der Rückseite eingeschaltet bleibt. Nach dem Ausschalten über die Fronttaste oder Fernbedienung läuft ein 45-sekündiger Abkühl-Countdown ohne Anzeige ab. Wenn Sie das Gerät während dieser Zeit wieder einschalten, wird der Abkühlzyklus fortgesetzt; dies zeigt eine blinkende rote LED an.

Nach Abschluss der Abkühlphase wird der Haupt-Ringkerntransformator zugeschaltet (das CANOR-Logo leuchtet), anschließend beginnt der langsame Spannungsaufbau. Dieser Vorgang dauert 45 Sekunden. Danach hört die rote LED auf zu blinken, und ein Ausgangsrelais verbindet das Signal mit dem zuletzt ausgewählten Eingang, sofern die Netzversorgung nicht unterbrochen wurde.

Beim ersten Einschalten oder nach Unterbrechung der Netzversorgung wird Eingang IN1 ausgewählt und die Lautstärke auf -44 dB eingestellt. Die Lautstärke lässt sich in 63 Schritten zu je 1 dB einstellen: von 0 dB bis -63 dB. Darunter befindet sich eine weitere Stufe MUTE (Stummschaltung). Die Lautstärke wird mit dem großen Regler auf der Frontplatte eingestellt. Die Regelung erfolgt über einen relaisgesteuerten Abschwächer mit einer Kanalgleichlaufabweichung von weniger als 0,05 dB.

Es können sowohl 4-Ohm- als auch 8-Ohm-Lautsprecher angeschlossen werden. Der Verstärker besitzt dafür getrennte Anschlussklemmen.

MONOBLOCK-BETRIEB

Da sämtliche Grundfunktionen des Verstärkers elektronisch gesteuert werden, wurde die Verstärkersteuerung so angepasst, dass sich ein Stereoverstärker auch als Monoblock einsetzen lässt. Dafür wurde ein spezielles Protokoll mit einer C-Link-Kommunikationsschnittstelle entwickelt.

Ein wesentlicher Vorteil dieser Lösung besteht darin, dass die Monoblocke keinen separaten Steuer-Vorverstärker benötigen. Der AI 1.10 lässt sich somit sowohl als Stereo-Vollverstärker als auch als Monoblock verwenden. Die Abschwächer gewährleisten einen exakten Kanalgleichlauf.

Zwei AI 1.10 werden über ein Datenkabel und den C-Link-Bus miteinander verbunden. Ein Verstärker übernimmt als MASTER, der andere als SLAVE. Der MASTER synchronisiert und steuert beide Verstärker vollständig. Am SLAVE sind sämtliche Bedienelemente deaktiviert.

Die Verbindung zweier AI 1.10 über ein Datenkabel darf nur hergestellt werden, wenn beide Verstärker ausgeschaltet sind! ACHTUNG: Alle Verbindungen dürfen ausschließlich bei vom Stromnetz getrennten Geräten hergestellt werden!

ACHTUNG - ENTSORGUNG

Die EU-Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte regelt die getrennte Sammlung dieser Geräte. Dieses Gerät darf nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie es bei einer Sammelstelle für die Wiederverwertung und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten ab. Eine sachgemäße Entsorgung verhindert negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit und trägt zum Umweltschutz bei.

Ausgangsleistung Stereo	2 × 40 W / 4, 8 Ω – Ultralinear 2 × 20 W / 4, 8 Ω – Triode
Ausgangsleistung Monoblock	1 × 80 W / 8 Ω – Ultralinear 1 × 40 W / 8 Ω – Triode
Eingangsempfindlichkeit	500 mV
Frequenzbereich	10-50.000 Hz, -0,5 dB / 5 W
Eingangsimpedanz	30 kΩ
Stereo-Eingänge	5 × RCA
Monoblock-Eingänge	2 × XLR
Gesamtklirrfaktor (THD)	< 0,05 % / 1 kHz, 5 W
THD im Monoblock-Betrieb	< 0,008 % / 1 kHz, 5 W
Signal-Rausch-Abstand	> 95 dB
Signal-Rausch-Abstand Monoblock	> 100 dB
Röhrenbestückung	1 × 12AX7, 2 × 12AT7, 4 × KT88
Stromversorgung	230 V / 50 Hz / 375 VA
Abmessungen (B × H × T)	435 × 170 × 485 mm
Gewicht	26 kg

GARANTIEBEDINGUNGEN

Für Ihren integrierten Röhrenverstärker CANOR AI 1.10 gilt ab Kaufdatum eine Garantie von 24 Monaten auf Material- und Verarbeitungsfehler. Für die Audio-Elektronenröhren beträgt die Garantiezeit abweichend drei Monate. Die Garantie gilt nur bei Vorlage des Originalkaufbelegs und einer bestätigten Garantiebescheinigung. Sie deckt Material- und Fertigungsfehler ab, jedoch keine Schäden durch unsachgemäße Verwendung, unbefugte Änderungen oder äußere Ursachen wie Naturereignisse.

www.canor-audio.com